

Liliencron, Detlev von: Die Kapelle zum finstern Stern (1883)

1 „vom Trinken ist dir die Stirne heiß,
2 Mein Segel wiegt unten, scharlach und weiß,

3 Schloßknechte spannen den Baldachin,
4 Der König schläft auf dem Hermelin,

5 Verworren Getön vom Prunkgelag,
6 Da schießt mit gleichem Einfallschlag

7 „halt, halt, König Erich!“ ... Fackeln im Wind
8 „wo blieb Wieb Sture, gieb Antwort, geschwind,

9 „bei Sanct Jürgen, ich riß sie dir Hund vom Leib,“
10 „bei Sanct Jürgen, sie war mir Zeitvertreib

11 Der Ritter ringt ihm den Dolch vom Gehenk,
12 Das rote Blut tropft ins wüste Gemeng,

13 Wo Lauge durchstach den erlauchten Herrn,
14 Da steht die Kapelle zum finstern Stern,

(Textopus: Die Kapelle zum finstern Stern. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10223>)